

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140537
		DK5 DK5-GK	7854
		DK5 - Name	Jersbek-Langereihe
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	622
Bearbeitung	BRA	Kartierung	29.05.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	503,0232
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Eventuell ursprünglich angelegtes, älteres Kleingewässer, umgeben von Grünlandflächen. Zentral geteilt durch einen Weidezaun, der anzeigt, dass das angrenzende Grünland früher beweidet worden ist, heute herrscht hier überall Mähwiesennutzung vor. Der Gewässerbereich ist durch zentral einzelne Gehölze gegliedert, einzelne Schwarzerlen, aber auch eine Lorbeer-Weide, die zentral im Gewässer wachsen und es dadurch stark strukturieren und z.T. auch überschatten. Die Wasseroberfläche ist derzeit nur wenig getrübt, etwas anmoorig-bräunlich, ohne erkennbare, submerse Vegetation. Auch die in den Vorkartierungen dargestellten Bestände aus Schwimmendem Laichkraut oder Wasserlinsen sind nicht mehr vorhanden. Heute wird das Gewässer vom Rand her stark von Flutrasen aus Flutendem Schwaden überwachsen und es gibt einen sehr großen Bestand von Sumpf-Labkraut, ansonsten ist der Bewuchs relativ artenarm. Die angrenzenden Böschungen sind ca. 0,5 bis maximal 1 m hoch und größtenteils von Flatterbinse, ansonsten von den Grünlandarten der Nachbarflächen bewachsen. Insgesamt ist die Artenvielfalt relativ gering. Das Gewässer wird von Libellen aufgesucht, es gibt auch einen Bestand aus kleinen Fischen und einen kleinen Grünfroschbestand. Die Zuordnung zum FFH-Lebensraumtyp 3150 kann nicht aufrecht erhalten werden, da neben den Fadenalgen keine submerse Vegetation vorhanden ist.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SEG	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

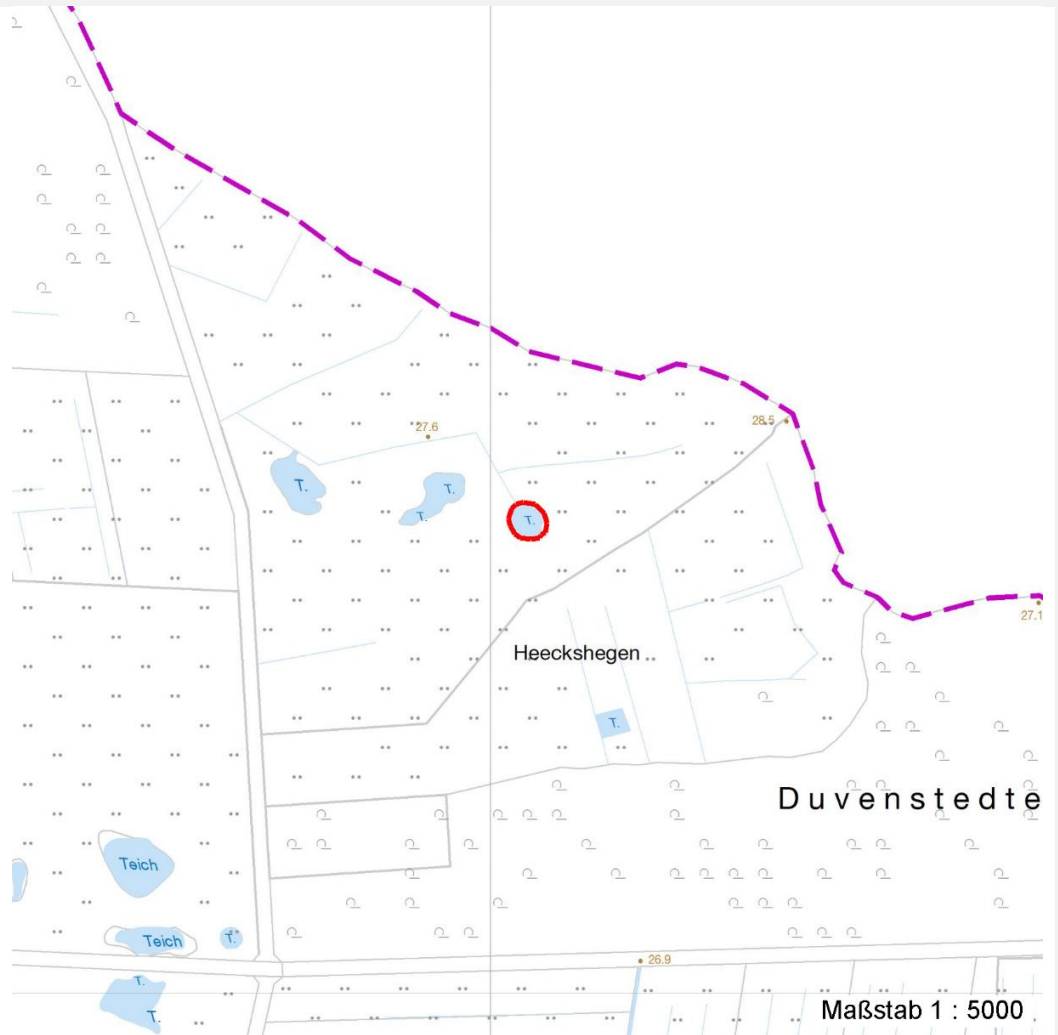
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Heeckshagen	Hochwert (Y)	5954320
Nachbarnutzung/en	Grünland	Naturraum	Ahrensburg - Bargteheider Jungmoränengebiet (702.03)
Rechtswert (X)	578025	Gemarkung	Duvenstedter Brook (536)
Bezirk	Wandsbek	Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input checked="" type="checkbox"/>
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)	Nationalpark	<input type="checkbox"/>
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet		
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat		
FFH-GEBIET	NSG Duvenstedter Brook [HH-501 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet	Duvenstedter Brook [DE 2226-303 / Anteil: 100%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140537
		DK5 DK5-GK	7854
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Jersbek-Langereihe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	622
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	503,0232
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
77874	0	7854_622_290520_2.JPG	
77875	0	7854_622_290520_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Offenbar treten größere Wasserstandsschwankungen auf von rund 0,5 m. Das Gewässer trocknet eventuell zeitweilig auch aus.
Wertgesichtspunkte	Deutliche, strukturelle Bereicherung, vermutlich lange Wasserführung und dadurch prinzipiell Eignung als Amphibien-Laichgewässer.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	140537
		DK5 DK5-GK	7854
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Jersbek-Langreihe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	622
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	29.05.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	503,0232
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Keine, Gewässer in der gegenwärtigen Form erhalten, langfristig kann eine seichte Eintiefung vorgenommen werden; Diese darf aber nicht zur Entwässerung benachbarter Flächen beitragen (kein Durchstoßen staunende Schichten); prinzipiell sollte versucht werden die Wasserstände im Gebiet auf hohem Niveau zu verstetigen

Foto

Fotodatei	7854_622_290520_1.JPG	Fotodatei	7854_622_290520_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Angelegte Stillgewässer, klein, naturnah, nährstoffreich (2018)	Biotoptyp	SEG
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 1.2
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung	Keine untergetauchte Vegetation	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140537
			DK5 DK5-GK	7854
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Jersbek-Langreihe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	622
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	29.05.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	503,0232
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	8
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	2
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	2 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	sehr naß	8,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,2
	Reaktion	mäßig sauer	5,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		8
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste			
													§	HH	ND	SH
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-					
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-					
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-						-					
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w		-	-						-		V	V		
Carex pseudocyperus (Scheinzyper-Segge)	7	w		-	-						-					
Eleocharis palustris (Gewöhnliche Sumpfsimse)	7	w		-	-						-					
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-					
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	h		-	-						-					
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	h		-	-						-					
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-					
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w		-	-						-					
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-						-					
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-						-					
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-					
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-						-					

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	140537
			DK5 DK5-GK	7854
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Jersbek-Langereihe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	622
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	29.05.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	503,0232
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-						-							
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-						-							
Salix pentandra (Lorbeer-Weide)	7	w		-	-						-						3	
Scutellaria galericulata (Sumpfhelmkraut)	7	w		-	-						-							
Anzahl Rote Liste Arten														1	1	1		
Anzahl Arten														19				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland